

Industrielöschfahrzeuge

Artikel vom 12. Juli 2018

Fahrzeugausstattungen Zubehör, Wartung und Pflege



EMPL Fahrzeugwerk GmbH 6272 Kaltenbach (Österreich)

Empl ist es in den letzten Jahren gelungen, sich als einer der bevorzugten Partner und Lieferanten im internationalen Industrielöschbereich zu etablieren. Individuelle Sonderfahrzeuge wurden unter anderem bereits an Werkfeuerwehren wie BASF, Securitas, Infra Leuna, Thyssen Krupp, Audi, EADS, Borealis, Sandoz, Qatar Gas, Qatar Petroleum, Oman Refinery Company, Yanbu Cement, SINOPEC, Aluminium Bahrain u.v.m geliefert. So ging zum Beispiel Mitte 2017 ein Industrielöschfahrzeug (ILF) an die Motorenwerke Mercedes-Benz Mannheim. Basis für das neue ILF ist ein MB Actros 2544 6x2 Chassis. Der feuerwehrtechnische Aufbau ist als »Fire Fighter ALU-TECH« in Aluminium Sandwichpaneel-Bauweise ausgeführt. Am Aufbau befinden sich links und rechts je drei Geräteraume sowie der Pumpenraum im Heck mit LED-Innenraumbeleuchtung. In den Geräteraumen ist die feuerwehrtechnische Beladung, wie bei Empl üblich, fachgerecht und ergonomisch gehalten. Die Unterflurklappen zu den Gerätetiefräumen sind abgeklappt als Freistandsbrücken verwendbar und mit 270 kg

belastbar. Eine Aufstiegsleiter am Heck ist schräg abklappbar und führt auf das begehbarer Dach, welches mit einer Anti-Rutsch-Schicht besandet ist. Im Mannschaftsraum sind vier Stück Empl-Eagle Atemschutzhalterungen entgegen der Fahrtrichtung sowie ein Action-Tower verbaut. Auch der Beifahrer verfügt über ein PA-Sitzmodul. Das ILF verfügt über einen 3000-l-Wasser- und einen 1000-l-Schaumtank. Weiters ist eine 480-kg-CO2-Anlage verbaut, welche mit einem Stapler entnehmbar ist. Die Empl Feuerlöschpumpe NP 4000 FPN 10-4000 befindet sich im Heck des Fahrzeuges. Am Dach des Fahrzeuges ist ein elektrisch fernbedienbarer Wasser-Schaumwerfer mit pneumatischem Ausschub und angebauter Mehrzweckdüse montiert. Zusätzlich verfügt das ILF am Dach über eine elektrische Leiterkomfortentnahme mit vierteiliger Steckleiter, einer Multifunktionsleiter und Chemieschläuchen. Ebenso ist eine freitragende elektrische Wetterschutzmarkise über G2+G4 angebracht. Weiters verfügt das Fahrzeug über den pneumatischen Lichtmast (Empl-Function-Light) zur gleichzeitigen punktuellen sowie großflächigen Ausleuchtung der Einsatzstelle sowie über eine Rotzler Treibmatic TR080/6 Seilwinde mit 60-m-Seil. Zur Beladung zählen unter anderem zwei Stück PA-Geräte, Stromerzeuger, Beleuchtungssatz, Gefahrgutpumpe, Schanzwerkzeug, Feuerlöscher, Hygienebord, selbstaufwickelnde Druckluft- und Kabeltrommel, etc.

Hersteller aus dieser Kategorie

Axion AG

Röntgenstr. 4
D-89264 Weißenhorn
07309 4288-0
axion@axionag.de
www.axionag.de
[Firmenprofil ansehen](#)

Industrielektronik Pölz GmbH

Großendorf 122
A-4551 RIED IM TRAUNKREIS
0043 7588 70122
office@poelz.at
www.poelz.at
[Firmenprofil ansehen](#)

AccuLux Witte + Sutor GmbH

Steinberger Str. 6
D-71540 Murrhardt
07192 9292-0
info@acculux.de
www.acculux.de
[Firmenprofil ansehen](#)
